Produktname: **p53 (Phospho Ser392) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**
Katalog-Nr.: **APRab05171**
Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Affe
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:10000
Molekulargewicht	53kDa

Antigen-Informationen

Genname	TP53
Alternative Namen	TP53; P53; Cellular tumor antigen p53; Antigen NY-CO-13; Phosphoprotein p53; Tumor suppressor p53
Gen-ID	7157.0
SwissProt ID	P04637
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen p53-Protein im Bereich der Phosphorylierungsstelle Ser392 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 344–393

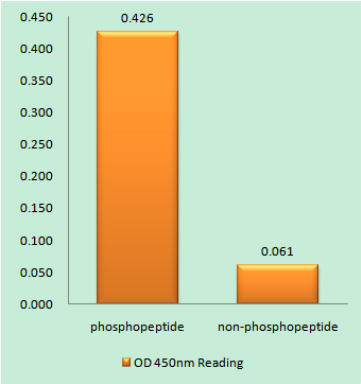
Hintergrund

Das Tumorsuppressorprotein p53, ein Kernprotein, spielt eine essenzielle Rolle bei der Regulation des Zellzyklus, insbesondere beim Übergang von der G0- zur G1-Phase. In normalen Zellen kommt es nur in sehr geringen Mengen vor, wird jedoch in verschiedenen transformierten Zelllinien in hohen Konzentrationen exprimiert und trägt vermutlich zur Transformation und Malignität bei. p53 ist ein DNA-bindendes Protein mit Domänen für die DNA-Bindung, Oligomerisierung und Transkriptionsaktivierung.

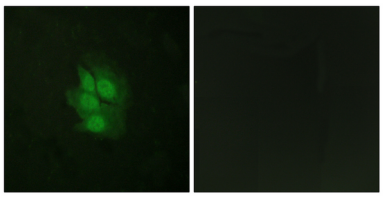
Forschungsbereich

Stammzell-Signalweg; WNT; WNT-T-Zelle; β-Catenin; SAPK_JNK; AMPK; Zellzyklus G1S; Zellzyklus G2M_DNA; MAPK_ERK_Wachstum; MAPK_G_Protein; PI3K/Akt; Proteinacetylierung

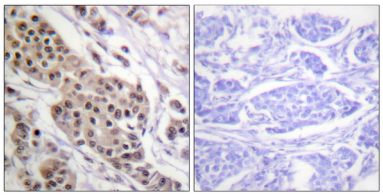
Bilddaten



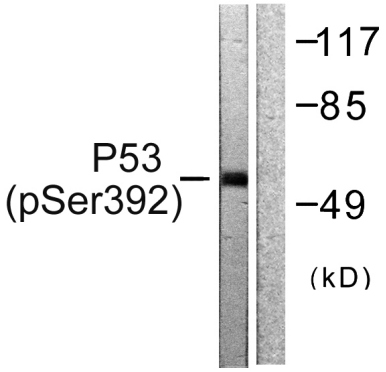
Enzymgebundener Immunadsorptionstest (Phospho-ELISA) für Immunogen-Phosphopeptid (Phospho-links) und Nicht-Phosphopeptid (Phospho-rechts) unter Verwendung des p53 (Phospho-Ser392)-Antikörpers



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit einem p53 (Phospho-Ser392)-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Mammakarzinomgewebe mittels p53 (Phospho-Ser392)-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293-Zellen, die mit 25 µM Etoposid 60 ' behandelt wurden, unter Verwendung eines p53 (Phospho-Ser392)-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem Phosphopeptid blockiert.